Zeitschrift: Allgemeine schweizerische Militärzeitung = Journal militaire suisse =

Gazetta militare svizzera

Band: 16=36 (1870)

Heft: 8

Inhaltsverzeichnis

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 01.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Allgemeine

Schweizerische Militär=Zeitung.

Organ der schweizerischen Armee.

Der Schweiz. Militärzeitschrift XXXVI. Jahrgang.

Basel.

XVI. Jahrgang. 1870.

Nr. 8.

Ericheint in wochentlichen Rummern. Der Breis per Semefter ift franto burch bie Schweiz Fr. 3. 50. Die Beftellungen werben birett an bie "Schweighauferifche Berlagebuchhandlung in Bafel" abreffirt, ber Betrag wirb bei ben auswärtigen Abonnenten burch Rachnahme erhoben. Im Auslande nehmen alle Buchhandlungen Beffellungen an. Berantwortliche Rebattion: Dberft Bieland und Sauptmann von Elgger.

Inhalt: Studien über ben Main-Feldzug im Jahre 1866. (Fortfebung.) — Ueber ichweizerische Truppenzusammenzuge. — Rreisschreiben bes eibg. Militarbepartements. — Eibgenoffenschaft: St. Gallische Binkelriebfilftung. — Ausland: Deftreich: Der Militar-Schematismus fur 1869 und 1870. Rufland: Bewaffnung ber Armee. Danemart: Torpebos. Cubamerita: Die brafilianifche Armee. — Berichiebenes: Gin neues Befestigungespftem von San. Leuchttugeln als Signale. Der Felbentfernungs. meffer von Ban be Bin fur Artillerie.

Studien über den Main-Feldzug im Jahre 1866.

Bertrag gehalten in ber Militargefellichaft zu Bafel von R. M.

(Fortsetzung.)

Die Befechte von Frohnhofen und Tauberbifchoffsheim am 13. und 24. Juli 1866. (Rarte hierzu liegt ber nachften Rummer bei.)

Um 12. Juli traf im Sauptquartier bes VIII. Bundesarmeetorps in Bornheim bie Nachricht ein, baß nach bem unglücklichen Ausgang ber Gefechte an der Saale bas banerische Rorps fich bei Schwein= furt tongentrirt habe, und daß bie Preugen in ber Richtung auf Lohr vordringen. Das VIII. Korps unter Rommando bes Pringen Alexander von Beffen lag bamale in Frankfurt, Sanau, Offenbach und Umgegend in Kantonnements, nur bie naffauische Brigade mar momentan jum Schute von Wiesbaben und Biebrich gegen die preußische Landwehr nach Wiesbaden betafchirt und bie Bürttemberger hatten Spigen im Ringigthal vorgetrieben. Das Armeeforps gahlte in 4 Divifionen eine Gefammtftarte von 49,147 Mann mit 134 Befchuten, wovon 94 gezogene theils hinter=, theils Vorberlader. In Erwartung ber Befehle bes bayerifchen Oberkommando ichien nun bem Pring von Beffen eine Bereinigung beiber Rorps in ber Begend von Burgburg munichenswerth, wohl um nicht ifolirt von ben Preußen angefallen zu wer= ben. Er beschloß baber, Frankfurt momentan preis= zugeben und bisponirte die 3te (heffische) etwas über 9000 Mann ftarte Division fofort per Bahn von Banau nach Afchaffenburg mit bem Befehl, ben bor= tigen Mainübergang zu fichern und ben Feind zu beobachten. Sammtliche übrigen Truppen, auch bie betachirte naffauische Brigade erhielten Beisung, fich marschfertig ju machen. 3m Laufe bes 13. Juli trafen wiederholte Berichte vom Anmarich ber Breu- Inder-Batterie, 2 Schwadronen Ravallerie, welche

Ben über Lohr gegen Afchaffenburg ein, auch über= brachte ein ad hoc entfenbeter Stabsoffizier bes VIII. Armeekorps bie Orbre bes bayerischen Ober= tommando: Das VIII. Armeeforps folle fic burch ben Obenwald nach ber Tauberlinie gur Bereinigung mit ben Bayern berangieben. Run erhielt bie 1te (württembergische) Division Befehl sich bei Banau ju fammeln und mit 1 Brigabe am 14., mit bem Reft ber Divifion am 15. per Bahn nach Afchaffen= burg abzugeben; bie 1te öftreichische Brigade ber 4ten Division murbe fofort per Bahn über Darm= stadt nach Aschaffenburg birigirt, die 2te naffauische Brigade bieser Division nach Höchst und die 2te ba= bifche Division von ber Nibbalinie nach Frankfurt, die Referve=Ravallerie in Bilbel zusammengezogen. Die in Aschaffenburg befindliche 3te Division erhielt von biefen Dispositionen Renntnig und ben Befehl, am 13ten, b. h. vor Gintreffen ber Berftarfungen ein ernstliches Befecht womöglich zu vermeiben.

Inzwischen hatte am 12. Abends die preußische Divifion Boben, welche am 10. Juli flegreich bei Riffingen gefochten, bie Stadt Lohr erreicht und war am 13. Morgens in 2 Rolonnen von da aufgebro= chen. Die 1te Rolonne, Brigabe Brangel, gefolgt von ber Ravallerie=Brigabe Trestow, marfchirte auf ber Chauffee nach Afchaffenburg und über Laufach, wo bas Bivouat am Abend bezogen werden follte, bie 2te Rolonne, Brigade Rummer, jog fich links burch bas Thal ber Afchaff, welches fich circa 11/2 Stunden por Afchaffenburg bei bem Sammerwert Weiberhöfe mit dem Laufachthal vereinigt. Starte ber Divifion Boben nach ben bei Riffingen erlittenen Berluften betrug etwa 15,000 Mann mit 31 Befcuten, wovon 19 gezogene. In Afchaffenburg waren bereits am Abend bes 12. angelangt bie 1te heffische Brigabe unter General Fren, bas beffifche Schütenbataillon, 1 gezogene 6Afdr.=hinter=